

**GEMEINDE KL. WESESENBERG,
KREIS STORMARN,
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
6. ÄNDERUNG**

ZEICHENERKLÄRUNG

Planzeichen Erläuterung Rechtsgrundlage

BAUFLÄCHEN UND BAUGEBIETE

§5(2)1 BBauG



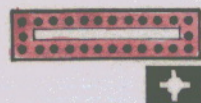
Gemischte Baufläche (M) gemäß § 1(2)2 BauNVO (neu)



Dorfgebiet (MD) gemäß § 5 BauNVO (bisher)

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

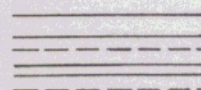
§5(2)2 BBauG



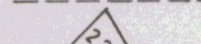
Fläche für den Gemeinbedarf
Kirche

VERKEHRSFLÄCHEN

§5(2)3 BBauG



Verkehrsfläche



Anbaufreie Strecke



Ortsdurchfahrtsgrenze



Fußweg / Wanderweg

FLÄCHEN FÜR VERSORGENGSANLAGEN, ENTSOR- GUNGSANLAGEN UND HAUPTVERSORGUNGSLEI- TUNGEN

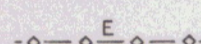
§5(2)4 BBauG



Transformatorstation



Elektrische Hauptversorgungsleitung (oberirdisch)
(z. B. 11 kV)



Elektrische Hauptversorgungsleitung (unterirdisch)
(z. B. 11 kV)

GRÜNFLÄCHEN

§5(2)5 BBauG



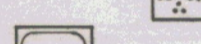
Grünfläche



Friedhof



Parkanlage



Sportanlage



Schießstand



WASSERFLÄCHEN

§5(2)7 BBauG



Wasserfläche - Fluß



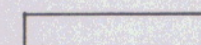
Wasserfläche - Bach



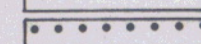
Wasserfläche - Teich

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

§5(2)9 BBauG



Fläche für die Landwirtschaft



Fläche für die Forstwirtschaft

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

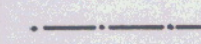
§5(6) BBauG



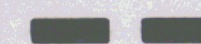
Grenze des Landschaftsschutzgebietes



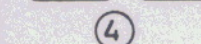
Landschaftsschutzgebiet



Grenze des Erholungsschutzstreifens gemäß § 40 LPflegG



Grenze des Gemeindegebietes



Ordnungsziffer für den Erläuterungsbericht

Planungsstand	Aufstellungsbeschluss	Planungsanzeige	Bürgerbeteiligung	Abstimmung Nachbargem.	Beteiligung der TöB	Benachrichtigung TöB	Öffentliche Auslegung
vom	11. 11. 1981	11. 06. 1982	29. 03. 1983	11. 06. 1982	11. 06. 1982	12. 07. 1984	25. 07. 1984
bis				13. 08. 1982	13. 08. 1982	27. 08. 1984	27. 08. 1984

VERFAHRENSVERMERKE:

Entworfen und aufgestellt nach § 5 BBauG 1976/1979 aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 11. November 1981. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck in den „Lübecker Nachrichten“ am 22. März 1983 erfolgt.

KLEIN WESENBERG, den 24. Okt. 1984

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 2a Abs. 2 BBauG 1976/1979 ist am 29. März 1983 als öffentliche Darlegung und Anhörung durchgeführt worden. Die Bekanntmachung hierzu erfolgte durch Abdruck in den „Lübecker Nachrichten“ am 22. März 1983.

KLEIN WESENBERG, den 24. Okt. 1984

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe

Die benachbarten Gemeinden sowie die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 11. Juni 1982 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

KLEIN WESENBERG, den 24. Okt. 1984

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe

Die Gemeindevertretung hat am 10. Juli 1984 den Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

KLEIN WESENBERG, den 24. Okt. 1984

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe

Der Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem Erläuterungsbericht haben in der Zeit vom 25. Juli 1984 bis zum 27. August 1984 während der Dienststunden öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann, schriftlich oder zu Protokoll, geltend gemacht werden können, am 17. Juli 1984 durch Abdruck in den „Lübecker Nachrichten“ ortsüblich bekanntgemacht worden. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 12. Juli 1984 von der öffentlichen Auslegung des Entwurfes benachrichtigt worden.

KLEIN WESENBERG, den 24. Okt. 1984

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe

Die Gemeindevertretung hat über die vorgebrachten Bedenken und Anregungen, sowie über die Stellungnahmen am 16. Oktober 1984 entschieden. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

KLEIN WESENBERG, den 24. Okt. 1984

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe

Die Gemeindevertretung beschloß abschließend die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes am 18. Oktober 1984. Der Erläuterungsbericht wurde abschließend gebilligt am 18. Oktober 1984.

KLEIN WESENBERG, den 24. Okt. 1984

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe

GENEHMIGUNGSVERMERK:

GENEHMIGT
GEMÄSS ERLASS

IV 810c - 512.111-62.39-

VOM 7. 7. 1985

KIEL, DEN 8. 7. 1985



Der Innenminister
des Schleswig-Holstein
Im Auftrage
Ciszewski
(Ciszewski)

Die Genehmigung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann, sind am 23. Jan. 1985 durch Abdruck in den „Lübecker Nachrichten“ ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen (§ 155a Abs. 4 BBauG) hingewiesen worden. Der Plan ist mithin am 24. Jan. 1985 wirksam geworden.

KLEIN WESENBERG, den 24. Jan. 1985

GEMEINDE
KLEIN WESENBERG
KREIS STÖRMARN

2. stellv. BÜRGERMEISTER

Manfred van Pappe